

MEDIZIN

TELEGRAMM

Neuer Impfstoff gegen

Gürtelrose: Die bisher vorhandene Impfung gegen Gürtelrose konnte nur etwa 50 Prozent der Geimpften vor der Krankheit schützen. Ein neuer Impfstoff verspricht Hoffnung: Bei einer Studie des Herstellers waren 97 Prozent der Teilnehmer vor Gürtelrose geschützt. Die Wirkung hielt, anders als bisher, auch bei über 70-Jährigen stark an. Der Stoff geht nun in die letzte Phase der Prüfung.

+++

Hilfe fürs Herz: Treten schon nach ein paar Treppeinstufen Kurzatmigkeit,

Erschöpfung und Herzklopfen auf, sollte man dies nicht einfach hinnehmen. Je früher eine Herzschwäche, (z. B. Mitral-Insuffizienz) diagnostiziert und behandelt wird, desto besser sind die Chancen, vital weiterzuleben. Die neue Internet-Informationenplattform www.herzklappenhilfe.de liefert Infos zu Ursachen und Symptomen sowie eine praktische Datenbank mit Spezialisten und Kliniken.

+++

Meditation statt Medika-

mente: Eine Form der Meditation (Achtsamkeitsbasierte kognitive Therapie oder MBCT) bewahrt Menschen vor dem Rückfall in eine Depression. Laut einer britischen Studie wirkt sie ähnlich wie üblicherweise verabreichte Medikamente.